



LERNAKTIVITÄT 1 EIN SCHRITT VOR¹

BENÖTIGTE MATERIALIEN:

- Rollenkarten
- Ein offener Raum (ein Korridor, ein großer Raum oder im Freien)
- Kassetten- oder CD-Player und sanfte/entspannende Musik
- Ein Hut

DAUER: 60 Minuten

SCHRITTWEISE BESCHREIBUNG DER LERNAKTIVITÄT:

Wir sind alle gleich, aber einige sind gleicher als andere. In dieser Lernaktivität nehmen die Schüler*innen Rollen an und bewegen sich je nach ihren Chancen und Möglichkeiten im Leben vorwärts.

1. Schaffen Sie eine ruhige Atmosphäre mit einer sanften Hintergrundmusik. Bitten Sie die Schüler*innen um Ruhe.
2. Bitten Sie die Schüler*innen, eine Rollenkarte aus dem Hut zu nehmen. Sagen Sie ihnen, sie sollen sie für sich behalten und niemandem anderen zeigen.
3. Bitten Sie sie, sich hinzusetzen (am besten auf den Boden) und sorgfältig zu lesen, was auf ihrer Rollenkarte steht.
4. Bitten Sie sie nun, sich in die Rolle hinein zu versetzen. Um dies zu unterstützen, lesen Sie einige der folgenden Fragen vor und halten Sie nach jeder Frage inne, um den Schüler*innen Zeit zu geben, zu reflektieren und sich ein Bild von ihrer Rolle und dem dazugehörigen Leben zu machen:
 - o Wie war deine Kindheit? In was für einem Haus hast du gelebt? Welche Art von Spielen hast du gespielt? Welche Arbeit haben deine Eltern verrichtet?
 - o Wie sieht dein Alltag aus? Was machst du morgens, nachmittags, abends?
 - o Welchen Lebensstil hast du? Wo wohnst du Sie? Wie viel Geld verdienst du im Monat? Was machst du in deiner Freizeit? Was machst du in den Ferien?
 - o Was magst du gerne und wovor hast du Angst?
5. Bitten Sie nun die Schüler*innen, absolut still zu sein, wenn sie sich nebeneinander aufstellen (wie an einer Startlinie)
6. Sagen Sie den Schüler*innen, dass Sie eine Liste von Situationen oder Ereignissen vorlesen werden. Jedes Mal, wenn sie die Aussage mit "Ja" beantworten können, sollten sie einen Schritt nach vorne machen. Ansonsten sollten sie bleiben, wo sie sind und bewegen sich nicht.
7. Lesen Sie die Situationen nacheinander vor. Machen Sie zwischen den einzelnen Aussagen eine Pause, damit die Schüler*innen Zeit haben, vorwärts zu gehen und sich umzuschauen, um ihre Positionen im Vergleich zu den anderen einzuordnen.
8. Am Ende bitten Sie alle Schüler*innen, ihre endgültigen Positionen zur Kenntnis zu nehmen und sie sich zu merken. Geben Sie ihnen dann ein paar Minuten Zeit, um aus den Rollen herauszukommen, bevor die Nachbesprechung im Plenum beginnt.

¹ Quelle: <https://www.coe.int/en/web/compass/take-a-step-forward>

9. Beginnen Sie die Nachbesprechung damit, die Schüler*innen zu fragen, was passiert ist und wie sie die Übung empfunden haben. In diesem Zusammenhang können Sie folgende Fragen stellen: Wie habt ihr euch gefühlt, wenn ihr einen Schritt nach vorn gehen durftet, wie wenn nicht?

- o Für diejenigen, die oft nach vorne traten, an welchem Punkt habt ihr angefangen zu bemerken, dass andere nicht so schnell vorangekommen sind, wie ihr selbst?
- o Hatte irgendjemand das Gefühl, dass es Momente gab, in denen seine grundlegenden Menschenrechte ignoriert wurden?
- o Könnt ihr die Rollen der anderen erraten? (Lassen Sie die Schüler*innen ihre Rollen während dieses Teils der Diskussion offenbaren)
- o Wie einfach oder schwierig war es, die verschiedenen Rollen zu spielen? Wie habt ihr euch die Person vorgestellt, die ihr gespielt habt?
- o Spiegelt die Übung in gewisser Weise die Gesellschaft wider? Wie?
- o Welche Menschenrechte sind bei den einzelnen Rollen bedroht? Könnte jemand sagen, dass seine Menschenrechte nicht respektiert wurden oder dass er keinen Zugang zu ihnen hat
- o Spiegelt die Übung in gewisser Weise die Gesellschaft wider? Wie?
- o Welche Menschenrechte stehen bei den einzelnen Rollen auf dem Spiel? Könnte jemand bei seiner*ihrer Rolle sagen, dass seine*ihre Menschenrechte nicht respektiert wurden oder dass er keinen Zugang zu ihnen hatte?
- o Welche ersten Schritte könnten unternommen werden, um die Ungleichheiten in der Gesellschaft anzugehen?